

	<p>Objekt: Pergamon, Mysien: Commodus</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: G 6537</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus nach r. mit Lorbeerkranz. Zentrierpunkt.
Rückseite: Asklepios mit Schlangenstab und Statuette der Artemis von Ephesos nach r. auf einem Wagen sitzend, der von zwei Kentauren gezogen wird, von denen der hintere eine Fackel trägt. Zentrierpunkt.

Provenienz: F. Sternberg, Auktion 12, 18.–19. November 1982, Nr. 643

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 42.35 g; Durchmesser: 43 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	180-182 n. Chr.
	wer	
	wo	Pergamon
Verkauft	wann	
	wer	Firma Frank Sternberg AG (Zürich)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Publius Aelius Pios (Pergamon)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Gott
- Herrschaft
- Münze
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC IV.2 online, 3283.3 (diese Münze). – Franke/Nollé, *Homonoia* (1997) Nr. 1563 (diese Münze). – U. Kampmann, *die Homonoia-Verbindungen der Stadt Pergamon* (1996), 105 Nr. 28.1 (diese Münze)..